

Erleben, was verbindet.

Dienstag, 07. Mai 2013 | 16:10 Uhr

[Abo](#) | [E-Paper](#) | [Mobil](#) | [Newsletter](#) | [Shop](#) | [...](#)

donaukurier.de

[Home](#) | [Lokales](#) | [Sport](#) | [Themen](#) | [Unterwegs](#) | [Meinung](#) | [Bilder](#) | [Videos](#) | [Anzeigen](#) | [Abo](#)
[Ingolstadt](#) | [Pfaffenhofen](#) | [Schrobenhausen](#) | [Neuburg](#) | [Eichstätt](#) | [Riedenburg](#) | [Beilngries](#) | [Hilpoltshausen](#)

Lokales > Ingolstadt

07.05.2013 13:16 Uhr

★ Geraspora



Lokalteil wählen


E-PAPER Jetzt inform

Ausgabe: DONAUKURIER

Datum: 07.05.2013

Mit Adleraugen durch Ingolstadt

Ingolstadt (dk) Ab nächstem Mittwoch ist das Messfahrzeug "eagle eye" auf Ingolstadts Straßen unterwegs. Es soll das Straßennetz der Stadt erfassen.



Ab dem 15. Mai wird ein orange-silbernes Messfahrzeug mit zehn Kameras auf dem Dach und speziellen Sensoren auf den Straßen Ingolstadts zu sehen sein. Es handelt sich um ein Fahrzeug der Berliner Firma "eagle eye technologies". Mit dessen Hilfe erstellt die Stadtverwaltung ein Straßenkataster. Die Kameras und Sensoren sollen dabei nicht nur Straßenverläufe aufzeichnen, sondern auch Daten über den Zustand von Straßen und Verkehrsanlagen sammeln. Dieses Vorgehen ist billiger und zeitsparender, als eine Überprüfung der Straßen zu Fuß.



Bild: Jack Kulcke

GROSS

Mit diesen silber-orangerfarbenen Messfahrzeugen nimmt eagle eye Ingolstadts Verkehrsanlagen ins Visier.



Kontakt



Anregungen,

[ingolstadt.ingolstadt-land](#)
Leserreporter
 Per Mail: [leserreporter](#)

gelesen

gesehen

Die Favoriten unserer L

1. Vermisste Lentin